



Neu bei Jüscha sind hochwertige Lederwaren der Firma Mika. Es sind formschöne und gleichzeitig unverwüstliche Modelle in den verschiedensten Formaten.

## Platz für Neues und Bewährtes

Anlässlich der Frankfurter Paperworld in Frankfurt präsentiert Jüscha an einem neuen Messestandplatz eine neue Marke. Zum 1. Januar 2019 hat das Wermelskirchener Unternehmen die Firma Mika Lederwaren aus Lichtenau bei Chemnitz übernommen.

**M**ika blickt auf eine lange Tradition in der Lederproduktion zurück und wurde bereits im Jahr 1945 gegründet. Das Unternehmen wurde 1953 in die Planwirtschaft der DDR integriert und nach der Wende übernahm Jörg Kleinschmidt den elterlichen Betrieb. Bis heute importiert und vertreibt Mika hochwertige Lederwaren in ganz Europa. „Diese Tradition wollen wir fortführen und die ansprechenden Kollektionen in unsere Sortimente übernehmen“, berichtet Jürgen Nowak, Geschäftsführer der Jüscha GmbH.

Die mannigfaltige, in ihren Details bestechende Produktpalette reicht dabei vom exklusiven Schlüsselanhänger über die klassische Geldbörse bis hin zur hochwertigen Damentasche und Business-Accessoires. Als eines der wenigen Unternehmen in Deutschland bietet Mika ein in Europa gefertigtes, hochwertiges Sortiment an Sattelleiderprodukten an.

Die neue Marke und die damit verbundenen neuen Sortimente sind im aktuellen Jüscha Katalog 2019 selbstverständlich beinhaltet. Auf

der Paperworld vom 26. bis 29. Januar in Frankfurt sind die Produkte erstmalig zu begutachten. Hier wechselt Jüscha den Standplatz und ist in diesem Jahr am Stand B90 in der Halle 3.0 zu finden. „Wir hoffen an diesem Standort auf eine ähnlich hohe Besucherdichte wie an unserem alten Standplatz und freuen uns bereits jetzt, unseren Kunden die neue Marke Mika, wie auch weitere Neuerscheinungen aus dem Hause Jüscha präsentieren zu dürfen“, erklärt Jürgen Nowak abschließend.

[www.juescha.de](http://www.juescha.de)